



## Das Versprechen der Künstlichen Intelligenz

**Donnerstag . 15.02.2024 . 19 Uhr . Eintritt frei**

**Künstlerhaus . Sophienstraße 2 . Hannover**

**Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Hartmut Hirsch-Kreinsen**

**Moderation: Marc Bovenschulte**

Künstliche Intelligenz, insbesondere Sprachmodelle wie GPT boomen zur Zeit. Die Frage ist, wie dieser Boom zu erklären und wie er gesellschaftspolitisch zu bewerten ist. Sicherlich spielt hier die hohe Innovationsdynamik der Technologie und ihrer Methoden eine zentrale Rolle. Zugleich jedoch wird der Boom der KI und mit ihr die Perspektive einer »intelligenten Maschine« von weitreichenden, geradezu utopischen, aber auch dystopischen Versprechungen und Erwartungen vorangetrieben. Die kritische Auseinandersetzung mit diesen Versprechungen ist die unabdingbare Voraussetzung für eine Einschätzung der tatsächlichen Potenziale und Folgen der KI.

Hartmut Hirsch-Kreinsen, Research Fellow an der Sozialforschungsstelle der TU Dortmund, stellt die zentralen Thesen seines Buches „Das Versprechen der Künstlichen Intelligenz“ vor und diskutiert über die Chancen und Risiken der KI mit Christina Schildmann (Hans Böckler-Stiftung) und Detlef Gerst (IG-Metall).

**Anmeldung unter:** <https://www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/272910>

